

Spvgg Frankenbach

Fußball - Juniorenkonzept

A / B / C - Junioren



2009

Dieses Konzept soll die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Juniorenarbeit schaffen.

Als Hauptziele werden definiert:

1. Alle Teams sollen spielerisch, konditionell und taktisch optimal gefördert und gefordert werden.
Ziel ist ein attraktives, technisch ausgeprägtes und offensives Spiel.
2. Große Bedeutung hat die Persönlichkeitsausbildung der Spieler.

Dazu zählen:

- . eine leistungsorientierte und eigenmotivierte Einstellung zum Spiel- und Trainingsbetrieb.
 - . eine selbstkritische Auseinandersetzung mit der eigenen Leistung und den Vorgaben des Trainers.
 - . eine positive, freundliche und selbstbewusste Ausstrahlung.
 - . Fähigkeit zum Teamgeist und zum Miteinander.
 - . eine sportliche und faire Einstellung zu den eigenen Mannschaftskameraden, zum Gegner und den Schiedsrichtern.
3. Der **Trainer- und Betreuerstab** soll den Teamgeist der

Sportvereinigung Frankenbach

vorleben. Dieser Teamgeist soll auch alle Nachwuchsmannschaften auszeichnen.

4. Das Bestreben aller, zum positiven Image des Vereins beizutragen.

Grundlagen für den Juniorenbereich

Trainer

Die Trainer der Juniorenmannschaften, der Trainer der 1. Mannschaft, der Sportberater, der Juniorenleiter und Abteilungsleiter treffen sich regelmäßig, um über sportliche Entwicklungen und Tendenzen zu sprechen, sowie über Probleme, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge zu beraten. Besonderes Gewicht hat hierbei die Absprache über ein einheitliches aber variables Spielsystem:

Dreier- bzw. Viererkette....., und dessen Umsetzung.

Ein Austausch zwischen den Trainern der Mannschaften eines Jahrgangs und des folgenden Jahrgangs sollte 3 x pro Jahr stattfinden.

A/B - Junioren

B/C - Junioren

Inhalte sollten sein:

1. Sitzung am Saisonanfang: Zielsetzung, Kaderbetreuung, Spielsystem, Trainingsinhalte u.s.w.
2. Sitzung zum Ende der Hinrunde: Analyse der bisherigen Spiele, der Trainingsinhalte, der Entwicklung der Spieler, der Zusammenarbeit u.s.w.
3. Sitzung: Analyse der Saison, Zusammensetzung der Mannschaften für die nächste Saison, Neuverpflichtungen, eventuelle Anforderungen an den Vorstand u.s.w.

Die Benennung der Trainer der folgenden Saison soll frühzeitig-möglichst bis Ende März - erfolgen.

Durch einwandfreies und besonnenes Verhalten müssen Trainer und Betreuer jederzeit ihrer Vorbildfunktion gerecht werden. Dazu gehört u.a. :

- umsichtige Wahl der Sprache im Umgang mit den Spielern
- korrektes Verhalten gegenüber Schiedsrichtern, Gegnern und Angängern anderer Vereine (leidiges Thema Schiedsrichter-entscheidungen).

Inhalt und Ziele des Konzepts sind Grundlage der Trainingsarbeit bei der Spvgg Frankenbach

Mannschaften:

Den Mannschaften werden folgende Trainingszeiten ermöglicht:

- A / B / C - Junioren 2 bis 3 Trainingseinheiten i.d. Woche
- Die Rahmenbedingungen (Ausstattung der Mannschaften, Trainingsmaterial, Sportheim u.s.w. müssen verbessert oder geändert werden.
- A / B / C - Junioren müssen sich in die Bezirksstaffel etablieren.
- Eine enge Zusammenarbeit der A Junioren und der 1. Männermannschaft sollte ermöglicht werden.
- Mittelfristig sollte der Aufstieg der 1. Männermannschaft in die Bezirksliga erfolgen, um den jungen, talentierten Spielern eine attraktive Perspektive bieten zu können.

Ziele des A / B / C - Juniorentrainings:

- Spaß am Fußballspielen
- Verbessern der erlernten technisch-taktischen Grundlagen
- Anpassen an die erhöhten Anforderungen des Spiels – vor allem die Schulung einer dynamischen „Wettspiel-Technik“
- Gezielte Schulung spezieller Technik-Schwerpunkte
- Fördern von Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Mitverantwortung

Torwarttraining:

Der Torwart nimmt im modernen Mannschaftsgefüge auf Grund der Regel den Ball mit der spielen zu dürfen und der neuen Regel wie Rückpaß und Zeitregel eine Ausnahmestellung ein. Gerade die neuen Regeln haben den Handlungsspielraum der Torhüter verändert und fordern von ihm mehr Fertig- und Fähigkeiten in Bezug auf Ballan- und Mitnahme, sowie beim Abspiel mit dem Fuß. Moderne Spielsysteme (Spiel ohne Libero) führen dazu, daß der Torhüter zunehmend die Rolle des letzten freien Mannes (Libero) einnimmt und stärker in den Spiel-aufbau einbezogen wird.

Die gestiegenen Anforderungen, sowie die sich immer mehr durchsetzende Erkenntnis über die Schlüsselposition des Torhüters als Garant für Erfolg, haben die Torwartförderung stärker in den Mittelpunkt gerückt. Ein qualifiziertes Torwarttraining durch einen Torwarttrainer soll mithelfen, unsere jungen Torhüter auf diese Anforderungen optimal vorzubereiten.

Hauptziele sind:

- Spaß am Fußball, insbesondere an der Position des Torhüters entwickeln bzw. erhalten.
- Ausbildung in den Bereichen Technik, Taktik, Kondition und Koordination.
- Vorbereitung auf die psychischen und physischen Besonderheiten eines Torhüters.
-

Sponsoring:

Die Spvgg Frankenbach muß sich wieder als ein moderner Verein mit klaren Vorstellungen und einem vernünftigen Konzept präsentieren, um für Sponsoren ein interessanter Werbeträger zu sein.

Spieler, Trainer, Betreuer, Vorstand und alle Vereinsmitglieder sollen durch ein freundliches und sportliches Auftreten zum guten Image des Vereins beitragen.

Eine professionelle Sponsorenwerbung und -pflege ist unbedingt nötig.

Verfasser: Helmut Röhrig

© Spvgg Frankenbach, Abteilung Fußball

Das Kopieren oder Vervielfältigen von dem Konzept ist ohne vorherige Genehmigung ausdrücklich untersagt. Zuwiderhandlungen werden verfolgt!